

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	106704
			DK5 DK5-GK	6220
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Apfelbüttel
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	501
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	19.05.2016
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	113350,9262
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz		Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Alter Buchenwald in recht stark strukturiertem Gelände, mit Höhenunterschieden von bis zu 10 m, abgezaunt, mit privater Nutzung. Es dominieren alte Rotbuchen, die bis über 20 m Höhe und Stammdicken von bis zu 80 cm erreichen. Daneben kommen forstlich eingebracht einige Fichten, Rhobinien, als Pionierbaumarten Spitz- und Bergahorn in der Baumschicht vor. Die Strauchschicht und Krautschicht fehlt fast vollständig, der Boden ist fast ausschließlich von Laub bedeckt. In der Krautschicht kommt lediglich örtlich ein höherer Anteil von Jungwuchs von Ahornarten und Eschen vor, kleine Bereiche werden von Kleinblütigem Springkraut eingenommen. Von der Altersstruktur her ist der Wald größtenteils einer Altersklasse mit Stammdurchmessern von 40 bis 80 cm zuzuordnen. rund 10 % sind jungn Bäume mit ca. 20 cm Durchmesser. Von der Artenzusammensetzung her nehmen eingebrachte forstliche Gehölze ca. 10 % der Fläche ein. Der Waldboden ist strukturarm, es gibt kaum erkennbares Totholz. Auch sind keine Biotopbäume oder stehendes Totholz erkennbar.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WMS	Buchenwald basenarmer Standorte (2000)		
4	9110	Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)		

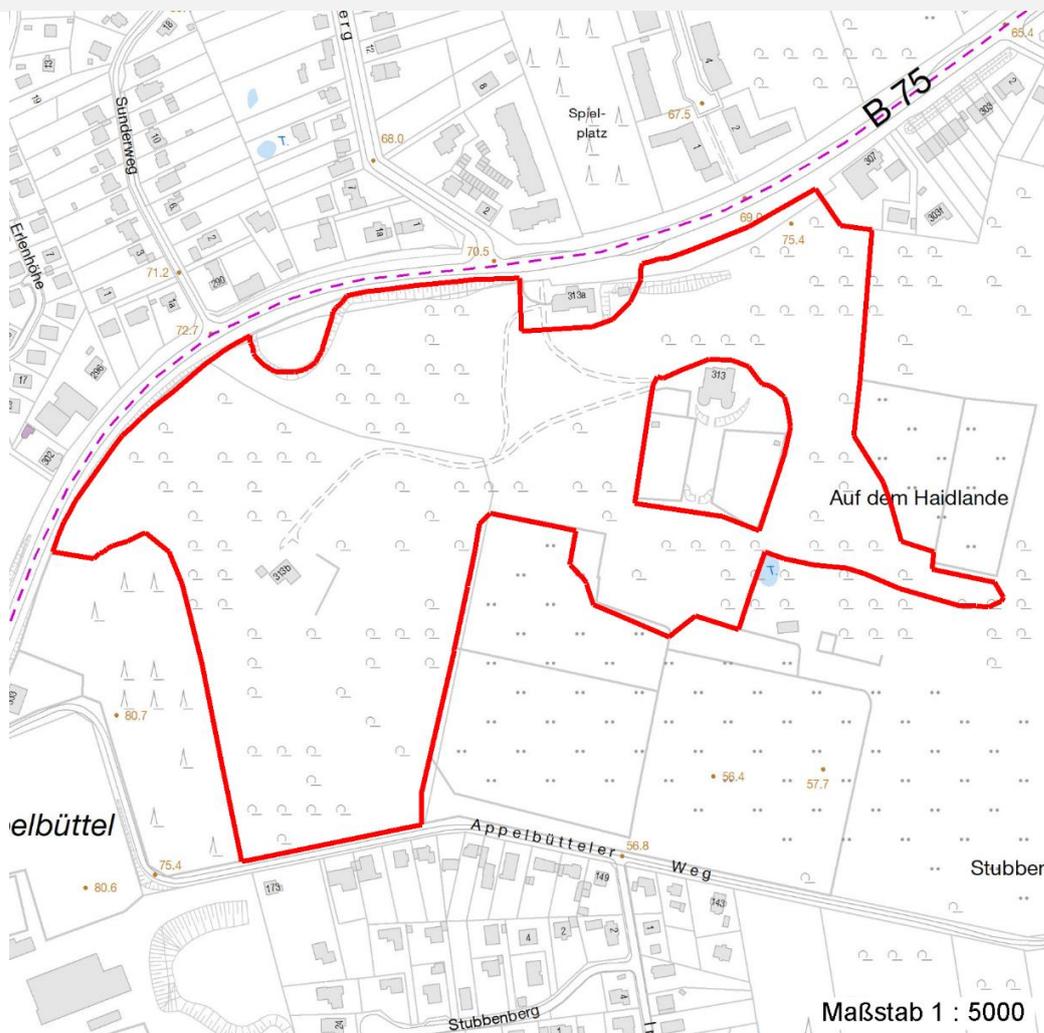
Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südlich Bremer Straße			
Nachbarnutzung/en	Im Norden Hauptstraße im Süden und Osten Wohngebiete, im Südosten weitere Waldflächen und Grünlandflächen			
Rechtswert (X)	562461	Hochwert (Y)	5921415	
Bezirk	Harburg	Naturraum	Marmstorfer Flottsandplatte (640.01)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Marmstorf (709)	Gemarkung	Marmstorf (721)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
NSG / ND / LSG	LSG Marmstorfer Flottsandplatte [HH-2021 / Anteil: 100%]			
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet				

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	106704
		DK5 DK5-GK	6220
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Apfelbüttel
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	501
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	19.05.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	113350,9262
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
106704	20406	6220	108	22.10.2007	/	6222	117
106704	20751	6220	112	22.10.2007	>	6222	121
106704	20709	6220	206	05.10.2007	/	6222	10091

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
59110	0	6220_501_190516_4.JPG	
59111	0	6220_501_190516_3.JPG	
59112	0	6220_501_190516_2.JPG	
59113	0	6220_501_190516_1.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	106704
		DK5 DK5-GK	6220
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Apfelbüttel
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	501
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	19.05.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	113350,9262
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Der Wald wirkt insgesamt recht strukturarm und arm am Totholz, Altersklassenwald
Wertgesichtspunkte	Recht alter Bestand mit hohem Anteil standortheimischer Arten; durch die Auszäunung sehr ungestört
zoologisch bedeutsame Strukturen	die hohen alten Bäume haben sicherlich für einige Vögel Habitatwert
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel
Maßnahmen	Nach Möglichkeit etwas naturnähere Waldbewirtschaftung betreiben, Totholz im Wald belassen. Die Nadelholzanteile könnten entnommen und dadurch Lichtungen geschaffen werden; Naturverjüngung fördern

Foto

Fotodatei	6220_501_190516_3.JPG	Fotodatei	6220_501_190516_4.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	106704
		DK5 DK5-GK	6220
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Apfelbüttel
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	501
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	19.05.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	113350,9262
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 6220_501_190516_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 6220_501_190516_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Buchenwald basenarmer Standorte (2000)	Biotoptyp	WMS
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)	FFH-LRT	9110
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	5 - halbschattig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	4
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	3
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	2 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	48.0.04 - Fagetalia sylvaticae (Edellaub-Mischwälder und verwandte Ges.)

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	106704
		DK5 DK5-GK	6220
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Apfelbüttel
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	501
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	19.05.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	113350,9262
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)			
1	Lebensraumtyp		
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C		
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C		
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C		
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ Z
1	9110 (BFN) Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)		C
3	Arteninventar		B
3.2	Deckungsanteil der lebensraumtypischen Gehölzarten in Baum- und Strauchschicht(en) A: >= 90 % B: >= 80 % C: >= 70 %	95	A
3.2	Krautschicht (inkl. Kryptogamen) (Artenliste erstellen; Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung charakteristisch, hoher Flächenanteil B: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung gering verändert C: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung stark verändert bzw. sehr geringer Flächenanteil		B
4	Habitatstrukturen		C
4.2	Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur (Flächenanteil (%) jeder vorhandenen Phase nennen) A: >= 3 Waldentwicklungsphasen, dabei Auftreten der Phasen 4 und 5 auf einem Flächenanteil von >= 40 % B: >= 2 Waldentwicklungsphasen, dabei Auftreten der Phasen 4 und 5 auf einem Flächenanteil von >= 20 % Begründung für Bewertung: 2 C: sofern nicht A oder B zutrifft		B
4.2	Habitatbäume A: >= 6 Stück / ha B: >= 3 Stück / ha C: < 3 Stück / ha	0	C
4.2	Totholz A: > 3 Stk./ha, liegendes und stehendes Totholz B: > 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz C: >= 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz	0	C
4.2	Durchmischung der verschiedenen Entwicklungsphasen A: gut durchmischt, naturnah strukturiert B: teilweise durchmischt C: Entwicklungsphasen nebeneinander (Altersklassenwald)		B
5	Beeinträchtigungen		B
5.2	Befahrungsschäden (gutachterlich mit Begründung) A: keine Fahrspuren und Gleisbildung außerhalb von Feinerschließungslinien und Gleisbildung auf den Rückelinien höchstens gering Begründung für Bewertung: keine erkennbar B: wenige Fahrspuren und Gleisbildung außerhalb von Feinerschließungslinien und/oder mäßige Gleisbildung auf den Rückelinien C: erhebliche Fahrspuren und Gleisbildung außerhalb von Feinerschließungslinien oder starke Gleisbildung auf den Rückelinien		A

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	106704
			DK5 DK5-GK	6220
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Apfelbüttel
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	501
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	19.05.2016
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	113350,9262
			Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp				
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			Wert	AZ	Z
5.2	Schäden an lebensraumtypischen Standortverhältnissen, Waldvegetation und Struktur (einschließlich Nutzung) A: keine oder nur kleinflächige Beeinträchtigung (< 10 % Flächenanteil) B: Beeinträchtigung auf 10 - 50 % der Fläche C: Beeinträchtigung auf > 50 % der Fläche		0	A	
5.2	Deckungsanteil nicht heimischer Gehölzarten (%) in der Baumschicht (Arten und Anteil nennen, Bewertung gutachterlich) A: < 5 %, kein Voranbau B: 5-10 % C: > 10 % oder Voranbau		3	A	
5.2	Deckung Störzeiger (%) (Krautschicht; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 5 % B: 5 - 25 % C: > 25 %		1	A	
5.2	Verbiss (Beeinträchtigung der Naturverjüngung, Ausfall von Haupt oder Nebenbaumarten) A: Verbiss nicht nachweisbar oder nur sehr gering, < 10% Verbiss B: Verbiss deutlich erkennbar, 10 - 50% aber kein Ausfall von Arten C: erheblicher Verbissdruck: > 50% natürliche Baumarten fehlen verbissbedingt		20	B	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	schattig bis halbschattig	4,2
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,1
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,7
	Reaktion	schwach sauer	6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,8
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	z	Ne	-	-						-						
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		-	-						-						
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	w		-	-						-						
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	z		-	-						-						
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w		-	-						-						
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w		-	-						-						
Carex pilulifera (Pillen-Segge)	7	w		-	-						-						
Convallaria majalis (Maiglöckchen)	7	w		-	-						-						
Crocus tommasinianus (Elfen-Krokus)	7	w	Ne	-	-						-		b				
Cytisus scoparius (Besenginster)	7	w		-	-						-						

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	106704
			DK5 DK5-GK	6220
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Apfelbüttel
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	501
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	19.05.2016
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	113350,9262
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Epilobium montanum (Berg-Weidenröschen)	7	w		-	-						-								
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	d		-	-						-								
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	z		K1	-						-								
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z		-	-						-								
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w		-	-						-								
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		-	-						-								
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-						-								
Hedera helix (Efeu)	7	w		-	-						-								
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-						-								
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	z	Ne	-	-						-								
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-	-						-								
Lapsana communis (Rainkohl)	7	w		-	-						-								
Larix decidua (Europäische Lärche)	7	w	Ne	-	-						-								
Lonicera xylosteum (Rote Heckenkirsche)	7	w		-	-						-								
Luzula pilosa (Behaarte Hainsimse)	7	w		-	-						-						3		
Melica uniflora (Einblütiges Perlgras)	7	w		-	-						-						3		
Muscari spec. (Traubenhyazinthe)	7	w		-	-						-						b		
Oxalis acetosella (Wald-Sauerklee)	7	w		-	-						-								
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	z	Ne	-	-						-								
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w		-	-						-								
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	w		-	-						-								
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-						-								
Primula elatior (Hohe Schlüsselblume)	7	w		-	-						-						b	2	
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	w		-	-						-								
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w	Ne	-	-						-								
Pteridium aquilinum (Adlerfarn)	7	w		-	-						-								
Quercus petraea (Trauben-Eiche)	7	w		-	-						-								
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-						-								
Quercus rubra (Rot-Eiche)	7	w	Ne	-	-						-								
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-						-								
Rhododendron spec. (Rhododendron)	7	w		-	-						-								
Robinia pseudoacacia (Robinie)	7	z	Ne	-	-						-								
Rubus corylifolius agg. (Artengruppe Haselblattbrombeere)	7	w		-	-						-								
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	w		-	-						-								
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-	-						-								
Scilla spec. (Blaustern)	7	w		-	-						-						b		
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-	-						-								
Taxus baccata (Gemeine Eibe)	7	w	Ne	-	-						-						b	3	V
Tilia platyphyllos (Sommer-Linde)	7	w	Ne	-	-						-								
Ulmus glabra (Berg-Ulme)	7	w		-	-						-								V
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-	-						-								
Viola riviniana (Hain-Veilchen)	7	w		-	-						-								
Anzahl Rote Liste Arten													3	1	1	1			
Anzahl Arten													51						

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland